

Stadt Haan
Niederschrift über die
**15. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften,
Stadtmarketing und Tourismus der Stadt Haan**
am Donnerstag, dem 14.06.2018 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
19:39

Vorsitz

Stv. Walter Drennhaus

CDU-Fraktion

Stv. Harald Giebels

AM Manfred Kupke

Stv. Monika Morwind

Stv. Folke Schmelcher

AM Brigitte Taschke

Stv. Rainer Wetterau

Vertretung für Stv. Holberg

SPD-Fraktion

AM Felix Blosssey

AM Laura Niehof

Stv. Jens Niklaus

Stv. Bernd Stracke

Vertretung für AM Lenz

WLH-Fraktion

Stv. Meike Lukat

Stv. Annegret Wahlers

Vertretung für Stv. Kamm

GAL-Fraktion

Stv. Jörg-Uwe Pieper

AM Jonas Riepe

ab 17:15 Uhr

Vertretung für Stv. Zerhusen-Elker

FDP-Fraktion

AM Arnd Vossieg

AfD-Fraktion

AM Thomas Bartos

Schriftführer

VA Elisabeth Lindner

Vertreter des Seniorenbeirates

Herr Dr. Karlheinz Disch

Verwaltung

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke
VA Dr. Jürgen Simon

Gäste

Stv. Robert Abel

Der Vorsitzende Walter Drennhaus eröffnet um 17:00 Uhr die 15. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Stadtmarketing und Tourismus der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

Bevor über die Tagesordnung beraten wird, erklärt Herr Drennhaus, dass VA Elisabeth Lindner in diesem Ausschuss für Stl Daniel Jonke die Vertretung in der Protokollführung übernimmt und fragt den Ausschuss, ob er damit einverstanden ist. Die Einverständniserklärung erfolgte einstimmig.

Öffentliche Sitzung

1./ Breitband in Haan

1.1. Vertreter der Telekom

/ - Vortrag und Beantwortung von Fragen -

1.2. Antrag der WLH -

/ "Sachstand "schnelles Internet" in Haan - Istanalyse - Markterkundung - Perspektiven"

Protokoll:

Der Vorsitzende Stv. Drennhaus erklärt, dass einige Hausanschlüsse Probleme mit der Internetverbindung haben und verweist hierzu auf das bestehende Gutachten der Firma Rödl & Partner. Dem Wunsch des Ausschusses folgend wurde die Telekom zur Sitzung eingeladen.

Bgm'in Dr. Warnecke erklärt, dass die Verwaltung die Telekom gebeten hat, nicht nur Einzelfälle zu betrachten und Einzelfragen zu beantworten, sondern mit ihrem Vortrag einen Überblick über das gesamte Telekomnetz in Haan und auch über die Verteilerkästen in Haan geben soll und insbesondere die Situation auf der Flurstr./Lohoff erklären soll. Gewerbebetriebe wären gefährdet und die Bürger haben zumindest einen Anspruch auf Grundversorgung und die Leistungen, die die Telekom in den Medien verspricht. **Bgm'in Dr. Warnecke** wünscht sich eine konstruktive und lösungsorientierte Atmosphäre.

Herr Kisters und Herr Judas halten im Anschluss den Vortrag.

Stv. Lukat stellt nach dem Vortrag der Telekom für die WLH-Fraktion folgenden Antrag mündlich:

Damit es zu einer Verbesserung der Breitbandversorgung in Haan kommt, wird die Verwaltung beauftragt die unterversorgten Hausanschlüsse zu listen und konkrete Handlungsmöglichkeiten zur Versorgungsverbesserung aufzuzeigen.

Die Fraktionen der CDU und SPD haben hierzu noch Beratungsbedarf.

Der Vorsitzende Stv. Drennhaus schlägt vor, den Antrag in den HFA nehmen zu verschieben.

Die Verwaltung und die Mitglieder des Ausschusses sind einverstanden.

Der Vorsitzende Stv. Drennhaus bedankt sich bei der Telekom für den Vortrag und die Bereitschaft zum anschließenden Gespräch mit betroffenen Bürgern Herrn Franz und Herrn Schmidt.

Es folgt eine Sitzungspause: 18.58 – 19.07 Uhr.

**2./ Stiftung Städtepartnerschaft Haan-Eu
Anpassungen
Vorlage: WTK/027/2018**

Protokoll:

Der Vorsitzende Stv. Drennhaus liest den Tagesordnungspunkt und die Vorlage vor und bittet den Ausschuss um Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

1. Die Bevollmächtigung von Herrn Elmar Jünemann wird widerrufen.
2. Die treuhänderische Verwaltung des Stiftungsvermögens erfolgt neben der Bürgermeisterin / § 4 der Satzung – durch die 1. Bgo. Frau Dagmar Formella und der Leiterin des Jugendamtes Frau Elke Fischer. Die Abwicklung der Verwaltungsaufgaben wird organisatorisch dem Amt 51 – Jugendamt – zugewiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

3./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Der Vorsitzende Stv. Drennhaus trägt die Anfrage der WLH vor und stellt fest, dass diese lt. Geschäftsordnung nicht fristgerecht eingegangen ist, so dass die Beantwortung zu Protokoll erfolgen soll.

VA Dr. Simon liest die Anfrage dennoch vor und beantwortet diese in der Sitzung. Es sei richtig, dass euromicron aufgrund interner Umstrukturierungen die Niederlassung in Haan aufgegeben habe. Das Unternehmen habe aber keinen Kontakt zur Wirtschaftsförderung aufgenommen. Die Firmenzentrale der euromicron ist in Frankfurt.

In dem Ladenlokal an der Kaiserstraße (ehem. Schuhhaus Palm) werde sich eine Firma aus Velbert ansiedeln. Mit den Eigentümern der ehem. Hagebaumarkt – ein Immobilienfonds – steht die Wirtschaftsförderung in Kontakt zur Entwicklung von Nachnutzungen.

Stv. Niklaus fragt, ob die Internetseite www.einkaufen-in-haan.de bereits läuft.

Bgm'in Dr. Warnecke erklärt, dass die Seite bereits online ist und demnächst in der Presse vorgestellt wird.

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

4./ Mitteilungen

Protokoll:

Bgm'in Dr. Warnecke berichtet von zwei Firmenbesuchen bei Centa und Donaldson. Centa wurde vom amerikanischen Unternehmen REXNORD, mit Hauptsitz von REXNORD Deutschland in Betzdorf (Rheinland-Pfalz), aufgekauft. Ein Gespräch mit der neuen Geschäftsführung fand im Mai statt. Zunächst wird im Unternehmen die Unternehmenskultur von REXNORD implementiert. Der Firmensitz liegt zwar nicht in Haan, dennoch wird über die Gewerbesteuererlegung Haan nach wie vor Gewerbesteuer erhalten.

Im Firmenbesuch von Donaldson wurde von der Geschäftsführung bestätigt, dass 8 Millionen € in die Erweiterung auf dem Firmengelände investiert werden – zweigeschossiger Bau für Forschung, Entwicklung, neue Reinräume, Verwaltung etc. Die Zahl der Mitarbeiter soll erhöht werden. Die Rheinische Post berichtete bereits darüber.

VA Dr. Simon berichtet über den derzeitigen Stand bzgl. des Edeka-Geschäfts in Gruiten. Gespräche mit dem Eigentümer des Gebäudes und mit potenziellen Erwerbern laufen weiter mit dem Ziel, auch weiterhin einen Lebensmittelhändler für den Standort zu erhalten.

Es liegen keine weiteren Mitteilungen vor.